

# Mythen, Narrative und Widerstand



**7. März 2025**

---

Willkommen in der Schatzkammer der Metaphern!

**Seminar mit Dr. Michael Worsch**

ÖVS Salzburg Landesteam, #wirsindövs

---

# Mythen, Narrative und Widerstand

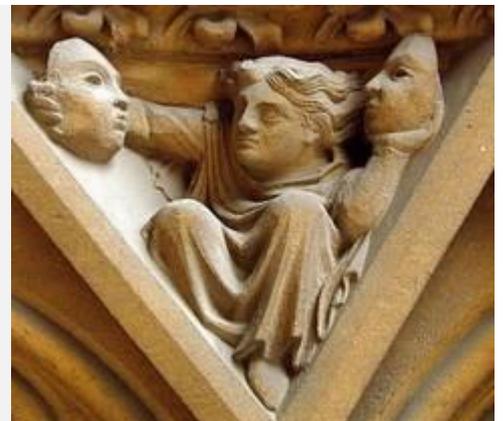
Im Spannungsfeld Mensch und Organisation

Wie kann es gelingen über Gleichnisse, Mythen, Allegorien und Parabeln Veränderungsprozesse einzuleiten, Widerstand und festgefahrene Muster ins Fließen zu bringen? Oft unmerklich, doch in den Tiefen der Sprache wirksam, regulieren Metaphern unser Fühlen, Denken und Handeln, Weltbild, Menschenbild und Selbstbild.

Die kulturelle Wirkungsstätte Theater und ihre künstlerischen Ausdrucksformen vermitteln uns ein szenisches Verstehen tieferer Schichten des Erlebens, unserer Grundkonflikte und Bewältigungsstrategien innerhalb der Alltagspraxis auf individueller und organisationaler Ebene.

**Neue Metaphern können neue Wege des Verstehens aufzeigen und deshalb neue Realitäten schaffen.**

(Lakoff & Johnson 2021)



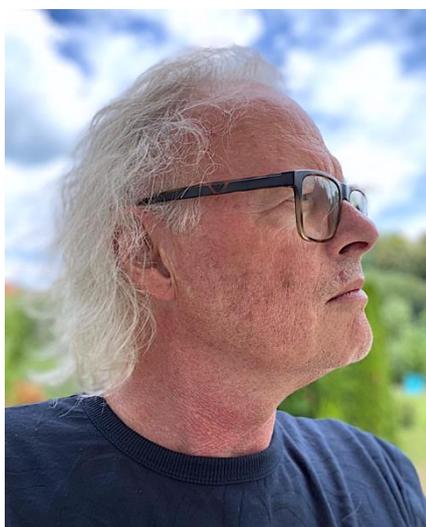
Über vertraute Pfade des Coachings und die Anwendung bewährter Tools hinaus lässt sich die Beratungsbeziehung, ihre Qualität, über das Medium der Metapher noch vertiefen. Metaphern können Reflexionsprozesse pointieren, ihr Humor kann den Weg zur Entscheidungsfindung ebnen. An diesem Tag wechseln einander Theoriebezüge und angewandte Methoden ab, laden zum Experimentieren ein, sollen den Handlungsspielraum der Beraterischen Praxis in Supervision, Coaching und Mediation erweitern.

---

Das **Ziel der Veranstaltung** ist es:

- \_ Das Spannungsfeld zwischen Institution, Rolle und Person zu akzeptieren
- \_ Das beobachtende Selbst gegenüber jeglichen Erwartungen zu stärken
- \_ Das Konkrete, das Imaginäre und das Symbolische zu unterscheiden
- \_ Die Metapher des inneren Kindes in der Sprache des Gehirns zu lesen
- \_ Szenisches Verstehen beim Erzeugen von Wirklichkeit anzuwenden
- \_ Widerstände gleichnishaft, sinnbildlich und sprachlich gewitzt zu lösen

### **Dr. Michael Worsch**



Psychologe, Psychotherapeut und Lehrtherapeut für die Multimediale Kunsttherapie; Regisseur & Leiter des Schauspiels am Salzburger Landestheater von 1994 bis 2004. Aktuell arbeitet er als Psychotherapeut, Führungskräfte-Coach und Teamentwickler in der Südoststeiermark. Er ist Seminarleiter und Lehrbeauftragter an verschiedenen Universitäten und Hochschulen. Mehr dazu unter [worsch.at](http://worsch.at)

Das **Seminar richtet sich** an Supervisor:innen und Coaches, Lehrsupervisor:innen, Mediator:innen, Organisations- und Unternehmensberater:innen, Personalentwickler:innen und Interessierte aus dem Bereich der psychologischen Beratung.

**Freitag 7. März 2025**, von 10:00 – 18:00

im **Schloss Leopoldskron/Salzburg Global Seminar**

Leopoldskronstr. 56-58, 5020 Salzburg, Buslinie #25 (30 Min. vom HBF);

### **Investition**

€ 210,- für ÖVS-Mitglieder

€ 260,- für Nichtmitglieder

Mittagessen sowie zwei Kaffeepausen, Säfte und Trinkwasser sind inkludiert. Alle Preise sind inkl. MwSt. Optional: Schlossführung Beginn 8:45 Uhr, Dauer 1 Stunde, € 16,- pro Person.

In Absprache mit der WK-Salzburg können die Teilnehmer:innen mit einem UBIT Gewerbeschein die Seminarkosten mit dem Bildungsscheck bei der WKS gegenrechnen (Stand 09/24, spät. 3 Monate nach der VA).

---

Die Weiterbildung wird im Ausmaß von 6 Stunden (8 Einheiten) für das **IQM angerechnet**. Veranstalter ist die ÖVS Salzburg, Region West.

### **Sichern Sie sich Ihren Platz!**

Anmeldungen mit Angabe der Rechnungsadresse unter: **office@oevs.or.at**

Optional Schlossführung o Ja o Nein. Anmeldeschluss: 30.11.24.

Alle Informationen finden Sie auch auf der [oevs.or.at](http://oevs.or.at)

Hotelzimmer sind im Schloss Leopoldskron für Sie reserviert und selbst zu buchen.

Das Kontingent ist bis 30.11.24 abrufbar. € 118,- btto/Einzelzimmer inkl. Frühstück.

Bei der Reservierung „ÖVS Salzburg“ angeben. **reception@schlossleopoldskron.com**

### **Teilnahmebedingungen, Rechtliches**

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen beschränkt. Die Reihung erfolgt nach Datum der Anmeldung. Die Teilnahme ist erst nach Eingang des Teilnahmebetrags fixiert und wird durch die anschließende Rechnungsversendung bestätigt. Bei Abmeldung bis 30. November 2024 wird die Teilnahmegebühr zu 100% rückerstattet. Eine Absage der Teilnahme ab dem 1. Dezember 2024 bedingt, dass es aus organisatorischen Gründen keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr mehr gibt.

Bildcredit: Schloss Leopoldskron und M. Worsch

Das Schloss Leopoldskron ist ein idealer Rückzugsort fürs Denken und Diskutieren.

